



### AUS DER FROHEN BOTSCHAFT

#### Evangelium nach Matthäus 10, 26-33

*Fürchtet euch nicht vor denen, die den Leib töten*

In jener Zeit sprach Jesus zu seinen Aposteln:

Fürchtet euch nicht vor den Menschen! Denn nichts ist verhüllt, was nicht enthüllt wird, und nichts ist verborgen, was nicht bekannt wird.

Was ich euch im Dunkeln sage, davon redet im Licht, und was man euch ins Ohr flüstert, das verkündet auf den Dächern!

Fürchtet euch nicht vor denen, die den Leib töten, die Seele aber nicht töten können, sondern fürchtet euch eher vor dem, der Seele und Leib in der Hölle verderben kann!

Verkauft man nicht zwei Spatzen für einen Pfennig? Und doch fällt keiner von ihnen zur Erde ohne den Willen eures Vaters.

Bei euch aber sind sogar die Haare auf dem Kopf alle gezählt.

Fürchtet euch also nicht! Ihr seid mehr wert als viele Spatzen.

Jeder, der sich vor den Menschen zu mir bekennt, zu dem werde auch ich mich vor meinem Vater im Himmel bekennen.

Wer mich aber vor den Menschen verleugnet,

den werde auch ich vor meinem Vater im Himmel verleugnen.

### FRONLEICHNAM

#### Bilder auf Seite 3

Fronleichnamsbilder auf Holzplatten aufzubringen und in den Kirchen zu Collagen zusammenzufügen, das war ein Vorschlag zur Festgestaltung in Corona-Zeiten. Der Vorschlag hat viel Kreativität freigesetzt. **Siehe Seite 3**

**Wichtiger Informationskanal  
in Zeiten von Corona:  
unsere Homepage  
www.seelsorgeeinheit-  
badwaldsee.de**

### WORT ZUM SONNTAG

*Angst vor zweiter Welle: Corona-Ausbruch auf Großmarkt in Peking*

*Angst vor neuer Virus-Welle: „Kriegszustand“ nach Ausbruch in Peking*

Schlagzeilen, die als Nachrichten in meinem Handy auftauchen – und die ich dann erst gar nicht weiterlesen möchte ...

#### **Fürchtet Euch nicht: Nichts kann uns scheiden von der Liebe Gottes**

**Liebe Gemeindemitglieder,  
liebe Bürgerinnen und Bürger,  
liebe Gäste,**

vielleicht geht es Ihnen ja wie mir. Nicht schon wieder! Nicht schon wieder solche Meldungen. Nicht schon wieder dieses (Reiz-)Wort von der zweiten Welle. Das natürlich Ängste schürt. Erinnerungen an Ausgangssperre. Menschenleere Straßen und Bürgersteige. Gespenstische Stille. Hamsterkäufe. Schlangen vor dem Supermarkt. Kurzarbeit. Kursverluste an den Börsen. Fernsehbilder aus Kliniken, in denen Intensivpatienten um ihr Leben kämpfen. – Krisenstimmung!

All das ist ja noch so präsent. Und vielleicht war die gebeutelte Seele deshalb so voller Hoffnungen auf die Lockerungen, auf schöne Sommertage und vielleicht doch noch auf einen angenehmen Urlaub ...

Kehrt jetzt auch die Angst zurück nach Deutschland?

Die, die mich kennen, wissen: Ich selber gehöre nicht zu den Ängstlichen. Aber natürlich kenne ich viele, die wegen der Angst, sich anzustecken, immer noch lieber zu Hause bleiben, der Kirche und dem Gottesdienst fernbleiben bzw. eben Gottesdienst fernsehen.

Und dann gibt es die anderen, die keine Angst vor dem Virus haben, aber doch vor den unabsehbaren Folgen. Die meisten von uns dachten ja aufgrund



Foto: Rudi Berzl (Pfarrbriefservice)



des sozialen und medizinischen Fortschritts, dass solche Seuchen der Vergangenheit angehören. Doch jetzt stellen wir fest, dass es Phänomene gibt, die wir nicht mal so eben in den Griff bekommen. Terroranschläge, Klimawandel und jetzt noch dieses heimtückische Virus, das uns den Atem nimmt.

Angst, so sagen die Verhaltensforscher, wird durch Bedrohun-

gen ausgelöst. Das ist so natürlich wie alltäglich. Manche bekommen schon feuchte Hände, wenn sie an den nächsten Zahnarztbesuch denken. Wie viel größer ist dann die Angst bei Bedrohungen, die uns als Schicksal ereilen können. Wenn unser Glück, unsere Gesundheit oder unsere Existenz angegriffen wird – und wir uns dem nicht widersetzen können ...

Die Angst ist so alt wie wir Menschen. Schon die Bibel erzählt davon, schon ganz am Anfang: Weil Adam und Eva im Garten Eden Gottes Gebot missachteten, versteckten sie sich voller Angst vor ihrem Schöpfer, der ihnen das Leben geschenkt hatte. Aber die Bibel erzählt nicht nur, wie Menschen in Angst geraten (oft aufgrund von Sünde). Für mich sind die schönsten biblischen Erzählungen solche, wie wir sie am kommenden Sonntag hören. Wenn in diesem kurzen Evangeliumsabschnitt bei Matthäus gleich drei Mal Jesus seine Apostel und uns heutigen Jüngerinnen und Jünger zuruft: Fürchtet euch nicht!

Eine Ermutigung, die sich durch die gesamte Jesus-Geschichte hindurchzieht. Als er angekündigt wurde, grüßte so der Engel seine Mutter Maria: „Fürchte dich nicht“!

Auch als Josef später in Gottes Pläne eingeweiht wurde: Fürchte dich nicht!

Und an Heiligabend bei den verschreckten Hirten auf den Feldern Bethlehems: Fürchtet euch nicht, siehe, ich verkündige euch große Freude, die allen Menschen gilt, weil heute Christus geboren ist, der Erlöser.

Und später immer wieder: Fürchtet euch nicht – im tosenden Sturm auf dem See und auf dem Berg der Verklärung bis hin zum Ostermorgen, an dem den Frauen mit diesen Worten die entscheidende Perspektive gewiesen wird: weg vom leeren Grab hin zum Leben, zum Lebendigen.

Also weg von den Ängsten, weg von der Urangst vor dem Tod, hin zur Würde, zum Wert, den wir in den Augen Gottes besitzen. Geliebte Söhne und Töchter, für den Himmel berufen!

Nichts kann uns scheiden von dieser Liebe Gottes, auch kein Virus! Auch keine zweite Welle! ...

**Pfr. Stefan Werner**

# GOTTESDIENSTE & mehr



**ST. PETER  
BAD WALDSEE**

## Sa, 20. Juni

14.00 Uhr: Trauung des Paares Timea Toth und Roland Wiesler in St. Peter  
18.20 Uhr: Rosenkranzgebet in St. Peter  
19.00 Uhr: EUCHARISTIE (We) in St. Peter

## So, 21. Juni

12. Sonntag im Jahreskreis  
9.30 Uhr: EUCHARISTIE (We) in St. Peter

## Di, 23. Juni

9.30 Uhr: EUCHARISTIE in St. Peter

### St. Peter – Wir beten für unsere Verstorbenen

Samstag, 20. Juni  
Siggi Traut  
19.00 Uhr, St. Peter

18.00 Uhr: Eucharistische Anbetung

## Do, 25. Juni

9.30 Uhr: Eucharistische Anbetung

## Sa, 27. Juni

18.20 Uhr: Rosenkranz, St. Peter  
19.00 Uhr: EUCHARISTIE (Bu) in St. Peter

## So, 28. Juni

Patrozinium  
9.30 Uhr: EUCHARISTIE (We) in St. Peter Extra-Meldung S. 2  
11.00 Uhr: EUCHARISTIE (We/Web) am Schlosssee / Miniheim-Gelände

Dienstag, 23. Juni  
Margret Allgäuer; Josef Mangler; Erika Schlichtig; Lena und Alexander Hansen  
9.30 Uhr, St. Peter  
Die Intentionen vom 25. Juni wurden auf 23. Juni vorverlegt.

In das ewige Leben wurden gerufen:

Martin Gorzalka (37 Jahre)  
Ursula Bartnitzke (68 Jahre)  
Rosa Rauschert (93 Jahre)

### AUS DEN KIRCHENBÜCHERN VON ST. PETER

## VORHINWEIS

### Drei Patrozinien in den nächsten Wochen

Ende Juni/Anfang Juli feiern drei unserer vier Kirchengemeinden ihr Patroziniumsfest (Michelwinnaden im Dezember). In unmittelbarer Nähe zu den Gedenktagen der Kirchenpatrone sind die Termine im Jahr 2020 wie folgt:

Patrozinium St. Peter, Bad Waldsee, 28. Juni, 9.30 Uhr Festgottesdienst in St. Peter und 11.00 Uhr Familiengottesdienst am Schlosssee

Patrozinium St. Johannes Baptist, Haisterkirch, 28. Juni, 19.00 Uhr, Festgottesdienst im Klosterhofgarten, bei schlechtem Wetter in der Pfarrkirche

Patrozinium St. Peter und Paul, Reute, 5. Juli, 10.30 Uhr Festgottesdienst in der Pfarrkirche und um



Karina Aßfalg, Absolventin der St. Petersburger Musikakademie, singt beim Waldseer Patrozinium.

19.00 Uhr Musik und Segen zum Patroziniumstag, ebenfalls in der Pfarrkirche

Die Gottesdienste an diesen Tagen erhalten ihre Festlichkeit vor allem durch die Musik. In St. Peter, Bad Waldsee, wird die Sopranistin Karina Aßfalg singen; daneben ist der Konzerttrompeter Harald Schuck



**ST. JOH. EVANGELIST  
MICHELWINNADEN**

## Do, 18. Juni

18.00 Uhr: Rosenkranz

## Sa, 20. Juni

14.30 Uhr: Tauffeier in der Pfarrkirche

## So, 21. Juni

12. Sonntag im Jahreskreis  
9.00 Uhr: EUCHARISTIE (Bu)

## Do, 25. Juni

18.00 Uhr: Rosenkranz

## So, 28. Juni

13. Sonntag im Jahreskreis  
9.00 Uhr: EUCHARISTIE (Bu)

### MICHELWINNADEN

Rosenkranz und Fatima-Gebet: Ab sofort wird in Michelwinnaden wieder jeden Donnerstag um 18.00 Uhr in der Kirche der Rosenkranz gebetet. Zum Vormerken: Fatima-Gebetsstunden sind geplant: Montag, 13. Juli, um 18.30 Uhr; Donnerstag, 13. August, 18.30 Uhr; Sonntag, 13. September, um 17.00 Uhr (!); Dienstag, 13. Oktober, um 18.30 Uhr



**ST. PETER UND PAUL  
REUTE**

## Fr, 19. Juni

19.00 Uhr: Rosenkranz  
19.30 Uhr: EUCHARISTIE in der Pfarrkirche

## So, 21. Juni

12. Sonntag im Jahreskreis  
10.30 Uhr: EUCHARISTIE (Bu) in der Pfarrkirche

11.45 Uhr: Tauffeier in der Pfarrkirche

## Fr, 26. Juni

19.00 Uhr: Rosenkranz  
19.30 Uhr: EUCHARISTIE in der Pfarrkirche

## So, 28. Juni

13. Sonntag im Jahreskreis  
10.30 Uhr: EUCHARISTIE (Bu) in der Pfarrkirche

### AUS REUTES KIRCHENBÜCHERN

In das ewige Leben wurde gerufen: Harald Madlener (56 J.)

### Reute – Wir beten für unsere Verstorbenen

Sonntag, 21. Juni  
10.30 Uhr, Pfarrkirche  
Maria Marquart (Jhtg.); Josef Eisele (Jhtg.), Bernhard Bott; Eberhard Pahn u.v.A.; Monika Reischmann, Josef und Agnes Fährndrich

### REUTE

Das Pfarrbüro Reute ist in der Woche bis 19. Juni geschlossen. In dringenden Angelegenheiten wenden Sie sich bitte an das Pfarramt in Bad Waldsee (Tel. 990 910).

[www.seelsorgeeinheit-badwaldsee.de](http://www.seelsorgeeinheit-badwaldsee.de)

### GOTTESDIENSTE

Bitte die Corona-Vorschriften beachten



**ST. JOHANNES BAPTIST  
HAISTERKIRCH**

## So, 21. Juni

11.00 Uhr: EUCHARISTIE (We) als Familiengottesdienst im Freien vor der Friedhof-Aussegnungshalle, bei schlechtem Wetter in der Kirche

### FAMILIENGOTTESDIENSTE 2020 Haisterkirch



### Jesus

### Familiengottesdienst

Unter dem Motto: Jesus, du lebendiges Wasser, hat das Team kreative Ideen entwickelt. Bei schönem Wetter wäre der Gottesdienst am Bach vor der Aussegnungshalle, am Keyboard wird Leo Strassner für Musik sorgen und mit Wassertropfen aus Papier soll der Altar geschmückt werden als sprudelnde Quelle, aus der wir trinken dürfen.

## So, 28. Juni

19.00 Uhr: EUCHARISTIE (We), Patrozinium im Klosterhofgarten, bei schlechtem Wetter in der Kirche, musikalisch mitgestaltet von „Orange Brass“ Extra-Meldung S. 2

### Haisterkirch – Wir beten für unsere Verstorbenen

Sonntag, 21. Juni  
11.00 Uhr  
Günter Gambichler; Josef Deient

### Kloster Reute

Voraussichtlich ab 21. Juni gibt es wieder den Geistlichen Impuls aus dem Kloster Reute, zu finden unter [www.blog-impuls-der-zeit.de](http://www.blog-impuls-der-zeit.de)

## ZU HAUSE MITBETEN

### Mit Kindern via Internet Gottesdienst feiern

Hausgottesdienst mit Kindern am 21. Juni siehe Homepage der Diözese ([www.drs.de](http://www.drs.de)).

Hier der Direktlink: [https://www.drs.de/fileadmin/user\\_upload/Dossiers/Coronavirus/Gottesdienstvorlagen/12\\_Sonn-](https://www.drs.de/fileadmin/user_upload/Dossiers/Coronavirus/Gottesdienstvorlagen/12_Sonn-)

[tag\\_Jahreskreis/Hausgottesdienst\\_mit\\_Kindern\\_12\\_So\\_Jkr.pdf](#)

### TV-Gottesdienste

Der SWR überträgt an diesem Sonntag, 21. Juni, einen katholischen Gottesdienst aus Kaiserslautern (10.15 Uhr).

Das ZDF überträgt an diesem Sonntag, 21. Juni, um 9.30 Uhr

einen evangelischen Openair-Gottesdienst vom Attersee (Salzkammergut)

### Hausgottesdienste

Schöne Vorlagen für Hausgottesdienste gibt es auf der Homepage der Diözese unter <https://www.drs.de/dateisammlung/zuhause-gottesdienst-feiern.html>

# BLICK in die GEMEINDEN

## FIRMUNG

### Unser Weg

Auch wenn die Anmeldung zur Firmvorbereitung nicht, wie sonst üblich, persönlich erfolgen konnte, haben die Jugendlichen den neuen digitalen Weg gut angenommen. Aktuell sind 96 Jugendliche angemeldet. Einen ersten gemeinsamen Termin wird es erst Ende Juli geben können, bei einem Gottesdienst am Schlossee, auf dem Ministrantengelände dort.

Doch die Vorbereitung geht jetzt schon los. Alle Firmbewerber haben in den Pfingstferien eine Firmmappe zugeschickt bekommen. Diese Mappe enthält wichtige Informationen zur Vorbereitung, zur Firmung und zum Heiligen Geist generell. Darüber hinaus haben die Jugendlichen die Wahl zwischen drei unterschiedlichen Angeboten zur Vorbereitung online, also über das Internet. Dabei handelt es sich zum einen um einen Glaubenskurs, dann um eine spezielle Firmvorbereitung online und weiter um ein Chatangebot zum Glaubensgespräch.

Wie schon in den vergangenen Jahren suchen die Jugendlichen sich einen Firmbegleiter / eine Firmbegleiterin. Glaube lernen und vertiefen wir vor allem durch Vorbilder, durch andere Menschen, die von ihrem Glaubensleben und ihren Vorstellungen von Gott erzählen. Es braucht Personen, durch die spürbar wird, dass Glaube eine Relevanz für das persönliche Leben hat. Mit dieser Person treffen sich die Jugendlichen drei- bis fünfmal bis zur Firmung. Anregungen für die Treffen sind auch in der Mappe enthalten. Diese Treffen können auch schon jetzt beginnen.

In den vergangenen Jahren waren auch Heilig-Geist-Wochenenden ein fester Bestandteil der Vorbereitung, das geht nun leider nicht. Wir haben diesen Teil der Vorbereitung auf ca. 5 Stunden gestrafft und werden das in kleineren Gruppen machen, so dass wir die Hygiene- und Abstandsregeln einhalten können.

**Der Firmtermin bleibt am 25. Oktober in St. Peter und Paul in Reute.** Zur Firmspendung wird Monsignore Domkapitular Martin Fahrner zu uns in die Seelsorgeeinheit kommen.

Es ist erfreulich, dass viele Jugendlichen Interesse an der Firmung und der Vorbereitung zeigen, auch wenn ein Kennenlernen des Firmteams noch nicht möglich war. Hier ein großes Lob an die Jugendlichen, die engagiert ihre Anmeldungen online vorgenommen haben und verlässlich Rückmeldung zu den Wahlmöglichkeiten der Vorbereitung geben. DANKE!

Wir wünschen Euch eine gute Vorbereitung, neue und bereichernde Erfahrungen und freuen uns auf die Begegnungen ab Juli!

**Sandra Weber und das ganze Firmteam**

## RÜCKBLICK AUF FRONLEICHNAM

### Eine Augenweide

Er gehört zur Tradition an Fronleichnam wie die Monstranz oder die Prozession: ein bunter Blument Teppich mit religiösen Motiven.

In Corona-Zeiten ließen die Kirchengemeinden der Seelsorgeeinheit davon nicht ab. Und die Idee, dass Einzelpersonen oder Ehepaare oder Familien eine Platte zu Hause gestalten konnten und zum Gottesdienst an Fronleichnam mitbringen, griffen viele auf. Fast alle der 50 vorge-

fertigten Platten fanden einen Abnehmer. Und der Rücklauf war eine Augenweide. Wunderbare kleine Kunstwerke schmückten so den Mittelgang der Kirchen bzw. den Bereich vor dem Altar – auch in Corona-Zeiten ein schönes Zeichen gelebten Brauchtums.

Allen Künstlerinnen und Künstlern der kleinen „Teppiche“ ein herzliches Vergelt's Gott. Und hier eine kleine Zusammenschau aus unseren vier Kirchengemeinden.  
Pfr. Werner



# SEELSORGEEINHEIT BAD WALDSEE

## VORHINWEIS

### Am 4. Juli Livestream-Gottesdienst am Grab der Guten Beth

Vorhinweis: Liebe Sternwallfahrer, liebe pastoralen Verantwortliche in den Gemeinden,

am 4. Juli wäre das Grab der Guten Beth für viele Menschen aus ganz Oberschwaben ein vertrautes Pilgerziel gewesen. Das Corona-Virus hat alles anders gemacht. Die übliche Sternwallfahrt am ersten Samstag im Juli wurde schweren Herzens abgesagt. Aber das Sternwallfahrtsteam hat sich eine Alternative überlegt: Im Zeitraum vom 4. Juli bis zum 25. November, heuer der 600. Todestag der Seligen, sind kleine Gruppen oder Einzelpersonen eingeladen, sich auf den Weg nach Reute zu machen.

**Tel. (07524) 12 48**

Wer sich über das Pfarramt Reute (Tel. 1248) anmeldet, erhält nach Wunsch ein „Willkommenspaket“. Von der Wegbegleitung der letzten Kilometer über eine gestaltete Andacht bis hin zum Pilgersegen mit der Gut-Beth-Reliquie werden Möglichkeiten genannt, am Ende des Pilgerwegs in die Gemeinschaft vor Ort (Kloster und Kirchengemeinde) einzutauchen. Ein Pilgerheft unter dem Motto: „Unsere Hilfe ist im Namen des Herrn“ wird vorbereitet und kann ebenfalls bestellt werden bzw. wird in den Gemeinden des Dekanats Oberschwaben-Allgäu großzügig verteilt.

Die Gute Beth von Reute ist schon seit Jahrhunderten Zufluchtziel für Menschen in Not. Deshalb ist



Da ist das kranke Kind. Dort ein Mann mit Krücke. Eine Frau weint. Eine andere nimmt sogar eine Glocke in die Hand. Der Schöpfer dieses Gemäldes versammelt Flehende, Bittende, Besorgte auf seinem Gemälde an der Decke der Gut-Betha-Kapelle der Pfarrkirche Reute. Sie alle wenden sich an die Gute Beth, bitten um ihre Fürsprache. Die Selige zeigt nach oben, zur Quel-

le allen Lebens, zum Ziel allen Lebens. Unser Kirchenkenner Karl Frick kann belegen, dass dieses Fresko von Moritz Jacob (1822 – 1892), einem Künstler aus Ravensburg, stammt; Jacob hat auch das Wandbild in der Gut-Betha-Kapelle (Motiv: Seligsprechung) geschaffen, dieses sogar signiert und datiert (1870).

Foto: Stefan Werner

es vielleicht auch in der aktuellen Corona-Zeit wichtig, Orte aufzusuchen, wo Menschen mit ihrer Not hinkommen können und Fürsprecher finden. Gebetsanliegen, die schriftlich hinterlegt werden, finden ihren Platz in den Eucharistie während der täglichen Eucharistie

tiefeiern im Klosterkonvent.

#### Um 20.00 Uhr Live-Stream

Am geplanten Sternwallfahrtstag, dem 4. Juli, wird abends um 20.00 Uhr ein Livestream-Gottesdienst ausgestrahlt, ein Gottesdienst mit Lichtritus am Grab der Guten

Beth, der über die Homepage der Kirchengemeinde mitgefeiert werden kann ([www.seelsorgeeinheit-badwaldsee.de](http://www.seelsorgeeinheit-badwaldsee.de)).

Das Sternwallfahrtsteam freut sich, wenn Sie/Ihr mit dabei sind/seid und andere dazu einladet!

Sr. Birgitta, Pfr. Werner

## IN DER BIBEL LESEN

Heute, Donnerstag, 18. Juni  
Sir 48,1-14; Mt 6,7-15

Freitag, 19. Juni  
2 Kön 11,1-4.9-18.20; Mt 6,19-23

Samstag, 20. Juni  
2 Chr 24,17-25; Mt 6,24-34

Sonntag, 21. Juni  
L I: Jer 20,10-13; L II: Röm 5,12-15; Ev: Mt 10,26-33

Montag, 22. Juni  
2 Kön 17,5-8.13-15a.18; Mt 7,1-5

Dienstag, 23. Juni  
2 Kön 19,9b-11.14-21.31-35a.36; Mt 7,6.12-14

Mittwoch, 24. Juni  
2 Kön 22,8-13; 23,1-3; Mt 7,15-20

Donnerstag, 25. Juni  
2 Kön 24,8-17; Mt 7,21-29

## Ökumenischer Bibel-Leseplan

Donnerstag: 1 Könige 5,15-32

Freitag: 1 Könige 6,1-14

Samstag: 1 Könige 8,1-14

Sonntag: Psalm 36

Montag: 1 Könige 8,22-40

Dienstag: 1 Könige 8,41-53

Mittwoch: 1 Könige 8,54-66

Donnerstag: 1 Könige 9,1-9

Unter [www.seelsorgeeinheit-badwaldsee.de](http://www.seelsorgeeinheit-badwaldsee.de) findet man den Text des Corona-Gebetes, das täglich um 19.30 Uhr zum Läuten der Glocken gesprochen wird. Wer mitbetet und dies nach außen zeigen möchte, ist eingeladen, während des Gebets eine brennende Kerze ins Fenster zu stellen.



Kurseelsorge: [www.kurseelsorge-bw.de](http://www.kurseelsorge-bw.de)  
Pastoralreferent Egon Wieland (kath.), Tel. 40 41 12  
egonwieland@kurseelsorge-bw.de  
Klosterhof Bad Waldsee (Eingang 4)  
Pfarrerin Verena Engels-Reiniger (ev.), Tel. 409 40 22  
verena.engels@elkw.de



Derzeit nur interne Angebote (in den Reha-Kliniken), keine öffentlichen Veranstaltungen.

## Kirchenanzeiger der Seelsorgeeinheit Bad Waldsee – Impressum

Presserechtlich verantwortlich: Pfarrer Thomas Bucher, Pfarrer Stefan Werner  
Gut-Betha-Platz 9, 88 339 Bad Waldsee

Gesamtherstellung (außer Druck): Kirchenanzeiger-Verlag Gerhard Reischmann  
Brugg 4, 88 410 Bad Wurzach

Druck: Druckerei Marquart GmbH, Saulgauer Straße 3, 88 326 Aulendorf

Wer eine Zustellung des kostenlosen Kirchenanzeigers der Seelsorgeeinheit Bad Waldsee in gedruckter Form nicht wünscht, möge sich bei den Pfarrämtern oder beim Redaktionsbüro Reischmann e.K. (Tel. 07564 / 30 68 07; Mail: [margit.reischmann@t-online.de](mailto:margit.reischmann@t-online.de)) melden. Man kann den Wunsch, nicht beliefert zu werden, auch am Briefkasten zum Ausdruck bringen.

In den Kirchen liegen Gratisexemplare des Kirchenanzeigers zur Mitnahme aus.

KA digital: Der Kirchenanzeiger wird gleichzeitig mit Erscheinen in gedruckter Form auch auf der Homepage der Seelsorgeeinheit ([www.seelsorgeeinheit-badwaldsee.de](http://www.seelsorgeeinheit-badwaldsee.de)) veröffentlicht. Man kann ihn auch als Newsletter beziehen. Und man kann sich den KA auch aufs Handy schicken lassen. Wer das möchte, gehe folgendermaßen vor: Man speichere die Nummer +49 176 32370404 (Webmaster der Seelsorgeeinheit) unter dem Namen „Kirchenanzeiger“ ab und sende dann eine Nachricht per WhatsApp mit dem Stichwort „Start“. Dann bekommt man bereits am Vorabend des Erscheinungstages – in der Regel also am Mittwochabend – den neuen KA aufs Handy geschickt. Für ein Abbestellen reicht das Stichwort „Stop“.



Katholische Erwachsenenbildung  
Kreis Ravensburg e.V.

[www.keb-rv.de](http://www.keb-rv.de)

## Frings kommt

Thomas Frings ist am 8. Juli in Reute Referent bei den „Reuter Gesprächen zur Erwachsenenbildung“. Drei Jahre nach seinem Rücktritt als Pfarrer und seinem Bestsellererfolg „Aus, Amen?“ meldet er sich zurück. In seinem neuen Buch spricht er über sein Suchen und Ringen um Gott. Seine Kernaussage: Ein Glaube, der Gott nicht verkitscht und ihn nicht instrumentalisiert, sondern ihn ernst nimmt, kann so radikal sein, dass er die gesamte Kirche verändert. Nur solch ein Glaube trage und sei das Fundament von allem, was Kirche ausmache.

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Eine Anmeldung ist unbedingt erforderlich und bis zum 1. Juli bei der Katholischen Erwachsenenbildung Ravensburg unter [www.keb-rv.de](http://www.keb-rv.de) möglich. Die Kursgebühr beträgt 10 €. Für Verantwortliche in der Erwachsenenbildung im Landkreis ist der Vortrag kostenfrei. Die Veranstaltung findet unter den coronabedingten Hygienevorschriften statt.

## Prof. Seewald online

In einem Online-Vortrag am 1. Juli um 19.30 Uhr zeigt Michael Seewald, jüngster Theologieprofessor für Dogmatik und Dogmengeschichte an der Universität Münster, anhand der Entwicklungsgeschichte der Kirche auf: Der Spielraum für Veränderung und Reformen ist größer als gedacht.

Als technische Voraussetzung zu Hause ist ein PC, ein Laptop oder ein Smartphone sowie eine stabile Internetverbindung erforderlich. Den Zoom-Link zur Teilnahme erhalten Sie nach Anmeldung bis zum 29. Juni bei der keb Bodenseekreis, Tel. 07541/ 378 6072, per Mail: [info@keb-fn.de](mailto:info@keb-fn.de) oder online unter [www.keb-fn.de](http://www.keb-fn.de).

Pfarrer Thomas Bucher: Gut-Betha-Platz 9, Tel. 990 91-14, [thomas.bucher@drs.de](mailto:thomas.bucher@drs.de)  
Pfarrer Stefan Werner: Gut-Betha-Platz 9, Tel. 990 91-13, [stefan.werner@drs.de](mailto:stefan.werner@drs.de)  
Diakon Dr. Marcel Görres: Gut-Betha-Platz 10, Tel. 990 91-16, [Marcel.Goerres@t-online.de](mailto:Marcel.Goerres@t-online.de)  
Diakon Klaus Maier: Tel. über Pfarramt: 990 91-0, [klaus\\_maier@outlook.de](mailto:klaus_maier@outlook.de)  
Pastoralreferent Egon Wieland: Klosterhof 1, Tel. 404-112, [egon.wieland@drs.de](mailto:egon.wieland@drs.de)  
Gemeindereferentin Kerstin Ploil: Klosterhof 1, Tel. 409-41 78, [kerstin.Ploil@drs.de](mailto:kerstin.Ploil@drs.de)  
Gemeindereferentin Sandra Weber: Klosterhof 1, Tel. 404-116, [Sandra.Weber@drs.de](mailto:Sandra.Weber@drs.de)

## Katholisches Pfarramt St. Peter Bad Waldsee, Gut-Betha-Platz 9

Pfarrsekretariat: Gabriela Dörflinger, Tel. 990 91-0

Mail: [stpeter.badwaldsee@drs.de](mailto:stpeter.badwaldsee@drs.de), Fax: 9 90 91-22

Reguläre Zeiten der Erreichbarkeit: montags bis freitags 9.00 Uhr bis 11.30 Uhr zusätzlich donnerstags am Nachmittag von 14.00 bis 17.00 Uhr.

Zuständig auch für Michelwinnaden

Für die Vermietung des Gemeindehauses St. Peter: Cordula Bulling

Mail: [cordula.bulling@drs.de](mailto:cordula.bulling@drs.de); Telefon: 4041-14

Telefonsprechzeiten: Montag, Dienstag, Donnerstag jeweils von 9.00 bis 11.30 Uhr

## Katholisches Pfarramt St. Peter und Paul Reute, Augustinerstr. 23

Pfarramt / Pfarrsekretariat: Michaela Spoll, Tel. 12 48, Fax: 1479

Mail: [KathPfarramt.Reute@drs.de](mailto:KathPfarramt.Reute@drs.de)

Reguläre Erreichbarkeit: Montags 15.30 bis 18.30 Uhr, mittwochs 9.00 bis 11.00 Uhr donnerstags 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr.

## Kath. Pfarramt St. Johannes Baptist Haisterkirch, Rathausstr. 2

Pfarramt / Pfarrsekretariat: Heidrun Bayler, Tel. 51 27, Fax 4 91 13

Mail: [stjohannesbaptist.haisterkirch@drs.de](mailto:stjohannesbaptist.haisterkirch@drs.de)

Reguläre Zeiten der Erreichbarkeit: dienstags 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr.